

Inhalt

Vorwort	7
Solidarität und Hilfe im November 1938	11
Diskriminierung und Entrechtung.	
Die Verfolgung der Juden im Dritten Reich	20
Warum sind sie nicht ausgewandert? Über die Schwierigkeiten, der NS-Herrschaft zu entkommen	33
Juden im Untergrund und ihre Helfer	42
Hilfe für Juden als Widerstand gegen den	
Nationalsozialismus	65
Ein Freundeskreis auf dem Weg zum Widerstand	75
Judenretter und Widerstandskämpfer	108
Katastrophe am Kriegsende	135
Weiter auf getrennten Wegen	142
Der späte Ruhm der »Stillen Helden«	169
Lichtgestalt und Schattenfrau:	
Die Schriftstellerin Ruth Andreas-Friedrich	183
Die Einzigartigkeit der Widerstandsgruppe »Onkel Emil«	194

Anhang

Tätigkeitsbericht der Gruppe »ONKEL EMIL«	
aus den letzten Monaten der Kampfjahre	199
Abbildungsnachweis	204
Anmerkungen	205
Literaturhinweise	214
Register	216